An die

Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken

Herr Lukas Budrovcan

Walter-Braun-Straße 15, 90425 Nürnberg **E-Mail: lukas.budrovcan@nuernberg.ihk.de**

Fax: 0911/1335-42195

(Die Anmeldungsunterlagen sind nicht im Original erforderlich)

ANMELDUNG ZUR PRÜFUNG Sachkundeprüfung für freiverkäufliche Arzneimittel

(nach §50 AMG)		
Prüfungstermin ☐ 20. Februar 2026	Anmeldeschluss 20. Januar 2026	Anmeldungen, die nach dem jeweiligen Anmeldeschluss bei der IHK eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden!
☐ 26. März 2026	26. Februar 2026	
☐ 15. Mai 2026	15. April 2026	
☐ 17. Juli 2026	17. Juni 2026	
☐ 18. September 2026	18. August 2026	
☐ 26. November 2026	26. Oktober 2026	
Herr Frau Divers Vorname: Name: Geburtsdatum: Staatsangehörigkeit:		
Geburtsort:		and:
Straße:		_
PLZ:Wohnort:		
Tagsüber erreichbar unter der Tel.nr.:		
E-Mail:	Fax:	
Es handelt sich um eine (Bitte entsprechend ankreuzen): ☐ Erstprüfung: 85, € ☐ Wiederholungsprüfung: 85, €		
Der Gebührenbescheid über die Prüfungsgebühr ist an die Privatanschrift Firma *) zu richten. *) Die Firma erklärt sich mit der Übernahme der Prüfungsgebühren einverstanden:		
Name und Anschrift der Firma:		
Rechtsgültige Unterschrift der Firma:Stempel:		
Bei unvollständigen Angaben wird der Gebührenbescheid an die Privatanschrift gerichtet! Nach Rechnungsstellung können keine Änderungen mehr berücksichtigt werden!		
Den Gebührenbescheid über die Prüfungsgebühr erhalten Sie mit der Einladung zur Prüfung ca. 2 Wochen vor dem Prüfungstermin.		
Bei Rücktritt spätestens 14 Tage vor dem Prüfungstermin wird eine Stornogebühr von 50 % der fälligen Gebühr, in Ihrem Fall demnach 42,50 € erhoben. Der Rücktritt ist bei der IHK Nürnberg <u>schriftlich</u> einzureichen und ist auch per E-Mail möglich. Bei unentschuldigtem Fernbleiben fällt die komplette Prüfungsgebühr an.		
Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben. Die Hinweise zur Prüfungsgebühr und Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Rückseite sind mir bekannt.		
Ort, Datum	Unters	chrift Prüfungsteilnehmer/in

Information über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Anmeldung zur Sachkundeprüfung für freiverkäufliche Arzneimittel

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die IHK Nürnberg für Mittelfranken, Hauptmarkt 25/27, 90443 Nürnberg Tel: +49 911 1335-335, Fax: +49 911 1335-150335, E-Mail: info@nuernberg.ihk.de, Website: www.ihk-nuernberg.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

IHK Nürnberg für Mittelfranken Geschäftsstelle Erlangen, Henkestraße 91, 91052 Erlangen Tel.: 09131 97316-10

E-Mail: datenschutzbeauftragter@nuernberg.ihk.de

4. Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

Anmeldung zur Prüfung Sachkunde für freiverkäufliche Arzneimittel. Rechtsgrundlage: Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde nach Art. 6 (1) e) DSGVO in Verbindung mit § 50AMG.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten des Ansprechpartners werden an ehrenamtliche Prüferinnen bzw. Prüfer weitergegeben.

Personenbezogene Daten des Ansprechpartners werden an untere Verwaltungsbehören /DIHK/ IHK weitergegeben.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Abwicklung des Sachkundenachweises, zu dem Sie sich angemeldet haben, genutzt. Ihre schriftlichen Prüfungsarbeiten werden ein Jahr aufbewahrt. Zur Erstellung von Zweitschriften verloren gegangener Dokumente, Auskünfte an andere Behörden (z. B. Gewerbebehörden, Führerscheinstellen) oder zur Beantwortung von Anfragen zur Echtheit von Dokumenten werden die Niederschriften mit den Prüfungsergebnissen ohne zeitliche Begrenzung aufbewahrt. Die Aufbewahrungsfristen beginnen mit dem Zugang des Bescheides über das Ergebnis Ihrer Prüfung.

8. Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Wagmüllerstraße 18, 80538 München, Tel. 089 212672-0, Fax 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Die Verarbeitung beruht nicht auf Art. 6 (1) a) DSGVO oder Art. 9 (2) a) DSGVO.

Stand: 05.08.2020